

## **75 Meter Teleskopausleger – Liebherr stellt neuen LTM 1230-5.1 an den Kundentagen vor**

- **Hauptanforderung: leistungsstarkes Arbeiten in großen Höhen**
- **Optimiert für die Montage von Turmdrehkränen**
- **Dank VarioBallast® hohe Tragkräfte bei großen Ausladungen**

**Ehingen / Donau (Deutschland), 26. Juni 2018 – Lang, stark und vielseitig: so präsentiert Liebherr den neuen Mobilkran LTM 1230-5.1 auf den Kundentagen 2018 im Herstellerwerk in Ehingen. Hervorzuheben ist die Länge und Tragkraft des Teleskopauslegers. Bereits sein Vorgänger, der LTM 1200-5.1, hat mit 72 Metern einen der längsten Teleskopausleger der Kranklasse. Der neue 230-Tonner bietet nicht nur 3 Meter mehr an Länge, sondern auch durchschnittlich 20 Prozent mehr Traglast. Neben einer multifunktionalen Klappspitze wird eine bis zu 43 m lange feste Spitze angeboten. Mit den Liebherr-Innovationen VarioBase®, VarioBallast, ECOmode und ECOdrive können Kranbetreiber den neuen LTM 1230-5.1 besonders sicher und effizient betreiben.**

### **Langes, starkes und variables Auslegersystem**

Der LTM 1230-5.1 ist der Nachfolger des weltweit erfolgreichen LTM 1200-5.1. Liebherr verfolgt bei seiner Entwicklung das Konzept, sowohl die Auslegerlänge als auch die Tragkraft des Vorgängers zu steigern. Das Ergebnis: Der LTM 1230-5.1 bietet einen extrem langen Teleskopausleger und setzt in Punkto Tragkraft neue Maßstäbe. Mit Gitterverlängerungen konnte die maximale Hakenhöhe um 10 Meter auf 111 Meter gesteigert werden. Der neue Liebherr LTM 1230-5.1 ist ein idealer Kran für Arbeiten in steiler Stellung und großen Hakenhöhen, zum Beispiel bei der Montage von Turmdrehkränen oder der Wartung von Windkraftanlagen.

Liebherr bietet zum neuen LTM 1230-5.1 eine breite und variable Palette von Gitterspitzen an: Die 11,5 m bis 22 m lange Klappspitze wird unter 0°, 20° oder 40° Neigung angebaut. Optional ist eine hydraulische Verstellung der Klappspitze verfügbar, mit der die volle Last zwischen 0° und 40° gewippt werden kann. Mit bis zu

drei geraden, 7 m langen Gitterstücken als Teleskopauslegerverlängerungen kann der Anlenkpunkt für die Klappspitze erhöht werden.

Seit drei Jahren können Kunden beim LTM 1250-5.1 und damit erstmals in der 5-Achs-Klasse eine lange feste Spitze aufbauen, um enorme Ausladungen, beispielsweise zum Heben über Gebäude hinweg, zu erreichen. Diese Gitterspitze ist auch für den neuen LTM 1230-5.1 erhältlich: Mit einem zusätzlichen TF-Adapter (Verbindung zwischen Teleskopausleger und fester Spitze), einem Reduzierstück und einem Kopfstück wird eine bis zu 43 m lange, feste Spitze ermöglicht. Dabei werden bereits vorhandene Gitterverlängerungen verwendet. Diese Spitze ist grundsätzlich hydraulisch zwischen 0° und 45° verstellbar und kann daher wie eine wippbare Spitze eingesetzt werden. Aus den vorhandenen Teilen kann zusätzlich eine besonders starke, bis zu 39 Meter lange Spitze aufgebaut werden, die für steile Arbeitsstellungen optimal ist.

Der Maximalballast des neuen LTM 1230-5.1 beträgt 72 t, wie bei seinem Vorgänger, doch durch den von 4,8 Meter auf 5,7 Meter verstellbaren VarioBallast® konnte die Tragkraft bei Ausladungen gegenüber dem LTM 1200-5.1 und auch dem LTM 1220-5.2 deutlich gesteigert werden.

### **Erster speziell auf VarioBase® konstruierter Mobilkran**

Die Ingenieure der Liebherr-Werk Ehingen GmbH stellten bei ihren Konzeptüberlegungen die vielfach ausgezeichnete Abstütztechnologie VarioBase® in den Mittelpunkt der Stahlbaukonstruktion. Dadurch erhielt der neue LTM-Kran als erster eine asymmetrische Abstützbasis: Die Breite beträgt vorne 7,4 Meter und hinten 8,1 Meter. Durch VarioBase® ist es nun gerade im hinteren Arbeitsbereich möglich, besonders hohe Tragkräfte über die 8,1 Meter breiten Abstützungen zu generieren – in Echtzeit durch die LICCON-Steuerung berechnet. Diese neue Möglichkeit der Digitalisierung hat grundlegende Auswirkungen auf die Stahlbautechnologie und erhöht den Kundennutzen in Form von Tragkraftsteigerungen.

## **Optimierte Antriebstechnologie**

Für einen leistungsstarken Fahrtrieb im Unterwagen des LTM 1230-5.1 sorgt ein Sechszylinder-Liebherr-Dieselmotor mit 400 kW / 544 PS und einem Drehmoment von 2.516 Nm. Der Motor erfüllt bereits die Abgasemissionsrichtlinie Stufe V.

Die Kraft wird über das 12-Gang ZF-TraXon-Getriebe auf die Kranachsen übertragen. Das innovative Getriebe bietet neue Funktionalitäten und Vorteile für den Betreiber und Fahrer. Im ECOdrive ist das Fahrzeug durch das niedrigere Drehzahlniveau wesentlich komfortabler und leiser unterwegs. Zudem führen schnellere Schaltungen zu einer höheren Einsatzfähigkeit im Gelände. Der Kranfahrer wird durch die Berganfahrhilfe „Hill Holder“ unterstützt.

## **Bewährtes Ein-Motor-Konzept mit ECOmode**

Auch beim LTM 1230-5.1 kommt das Liebherr-Ein-Motor-Konzept zum Einsatz, wobei eine mechanische Welle den Oberwagen antreibt. Gelenkwellen führen vom Verteilergetriebe im Unterwagen über zwei Winkelgetriebe durch die Drehkranzmitte zum Pumpenverteilergetriebe im Oberwagen. Ein zuschaltbares Programm im Antriebskonzept sorgt dafür, die Maschine besonders verbrauchsgünstig zu betreiben. Damit kann der komplette Pumpenantrieb im Motor-Leerlaufbetrieb automatisch ausgekuppelt und bei Leistungsbedarf über die intelligente Steuerung sekundenschnell wieder zugeschaltet werden.

Zudem hat Liebherr einen speziellen Modus für Mobilkrane der Load-Sensing-Baureihe entwickelt, mit dem Kraneinsätze kostengünstiger und geräuschärmer durchgeführt werden können: Mit dem ECOmode werden sowohl der Kraftstoffverbrauch als auch die Geräuschemission bei Betrieb des Kranoberwagens minimiert.

## **Bildunterschrift**

liebherr-mobile-crane-ltm1230-5.1.jpg

Liebherr präsentiert den fünf-achsigen LTM 1230-5.1 an den Kundentagen in Ehingen (Deutschland).

**Kontakt**

Wolfgang Beringer

Phone: +49 7391 502-3663

E-mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

**Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Eching GmbH

Eching / Donau, Deutschland

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)